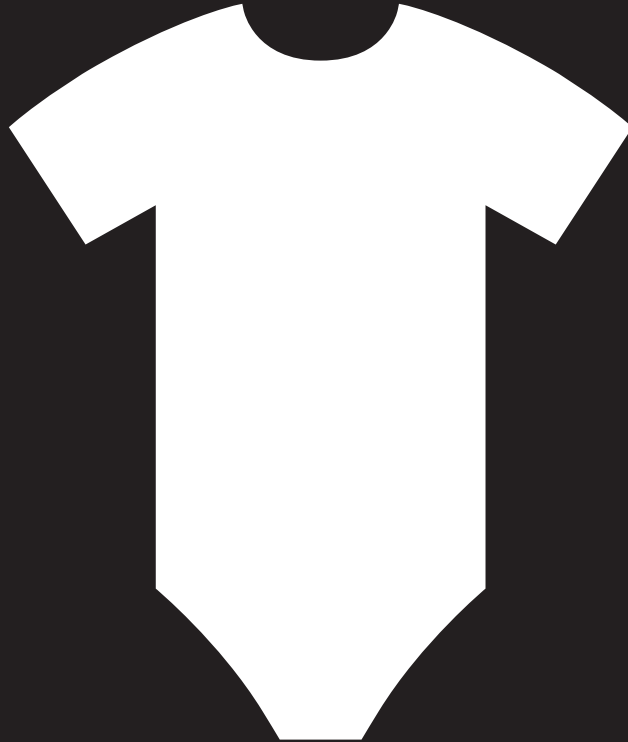


Inhalt

Seite

Vorwort	5
Einleitung <i>Carmen Amrein-Fried</i>	8
Liste von A-Z	15
Liste nach Angebot	16
Übersichtskarte	18
Kinder-Second-Hand Portraits	20
Hinweis	71
Impressum	72
Updates + Aktuelles	<i>www.nichtneu.ch</i>



[*Ein Wort zuvor*]

Willkommen zur zweiten Auflage unseres Second-Hand Führers, der das Zürcher Gebrauchtwarenangebot für Kinder unter die Lupe nimmt. Wieder einmal sind wir kreuz und quer durch die Stadt, haben Eltern befragt und weitere Stunden mit der Internet-Recherche verbracht.



Was ist neu? Einiges, deshalb haben wir erstens gewissenhaft alle Informationen unserer Orte auf den letzten Stand gebracht und zweitens einige neue Geheimtipps aufgenommen, jawohl! Das schlägt sich nieder im erweiterten Umfang, wir wachsen und wachsen und wachsen...

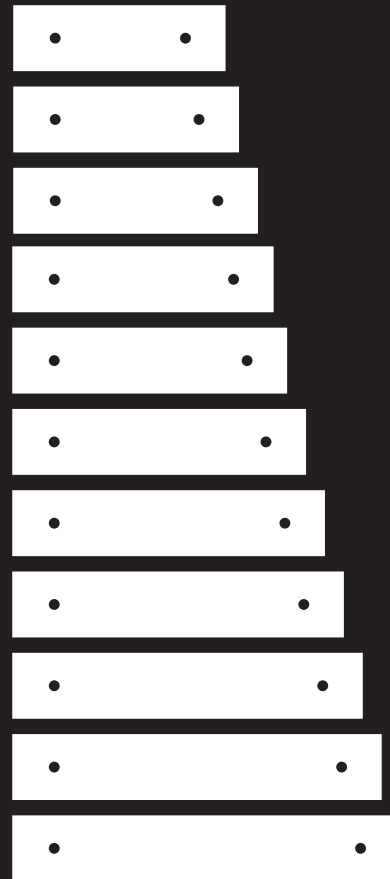
Weiterhin geht es darum, dem bescheidenen Business, welches Kinder-Second-Hand von Natur aus ist, eine grössere Präsenz zu verschaffen. Die von uns besuchten Läden waren allesamt relativ klein, Inhaberinnengeführt, quartierverbunden und unbeworben. Mit anderen Worten: Ausserhalb ihres Quartiers sind diese Orte buchstäblich unsichtbar.



Aber das war einmal! Das Büchli in Ihrer Hand bringt endlich Licht ins Dunkel. Auf den folgenden Seiten finden Sie zusammengefasst alles, was wir wissen – und das ist nicht wenig!



Viel Spass bei der Lektüre und viel Erfolg bei der Suche!



12 gute Gründe

Liebe Eltern,

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Entscheidung, sich mit dem Kauf dieses Führers gründlich über das Second-Hand Angebot Ihrer Stadt zu informieren. Sie müssen also gar nicht mehr von den guten Seiten überzeugt werden, Sie sind es ja schon. Aber vielleicht kennen Sie noch nicht alle guten Seiten, die Kinder-Second-Hand mit sich bringt?

1. **Sparen**

Das Familienbudget wird durch Second-Hand Käufe nicht so stark strapaziert.



2. **Besser investieren**

Das so gesparte Geld investieren Sie lieber in anderes, z.B. in Bio-Lebensmittel oder Ausflüge mit den Kindern.



3. **Entspannt bleiben**

Ist das Spielzeug zu Bruch gegangen oder nicht mehr komplett, ist es kein Grund zur Krise, da Sie ja kein kleines Vermögen dafür ausgegeben haben.



4. **Ethisch konsumieren**

Kinder-Second-Hand erlaubt es Ihnen, auf billige Massenware, die unter zweifelhaften Umständen produziert wird, zu verzichten.



5. *Nachhaltig konsumieren*

Dinge möglichst lange im Materialkreislauf zu behalten kommt der Umwelt zugute. Kindersachen halten oft mehrere Generationen und sind somit prädestiniert zum Weitergeben.



6. *Weniger Chemie*

Second-Hand ist durch Benutzung und vielfaches Waschen weniger belastet.



7. *Früherziehung in Sachen Konsum*

Ihr Kind lernt, dass gebrauchte Sachen nicht schlechtere Sachen sind.



8. *Origineller sein*

Tatsache ist, dass sich im Gebraucht-Fundus sehr viel mehr originelle Kleidung und Spielwaren finden lassen als im Kaufhaus an der Stange.

9. *Individualität fördern*

Auch Kinder bekommen schon früh mit, dass sie stolz sein können, wenn sie Dinge abseits des Mainstreams besitzen. Sie lernen, dass man nicht “mit dem Strom schwimmen muss”.



10. *Stressfreier einkaufen*

Spielecke, robuste Interieurs und dass man schnell drinnen und draussen ist, erleichtern den Einkauf mit Kids.



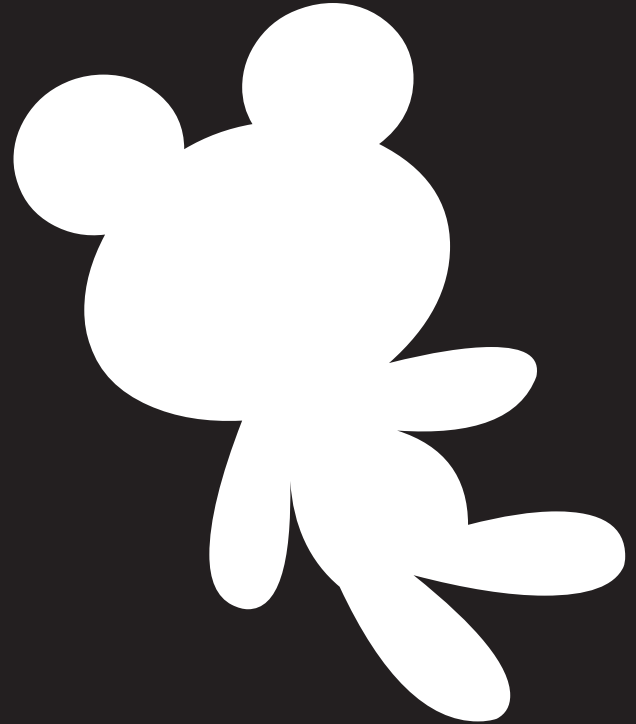
11. *Wieder selbst Kind sein!*

Sie haben die Chance, beim Stöbern vergessenen Zeitzeugen aus Ihrer eigenen Kindheit wieder zu begegnen.

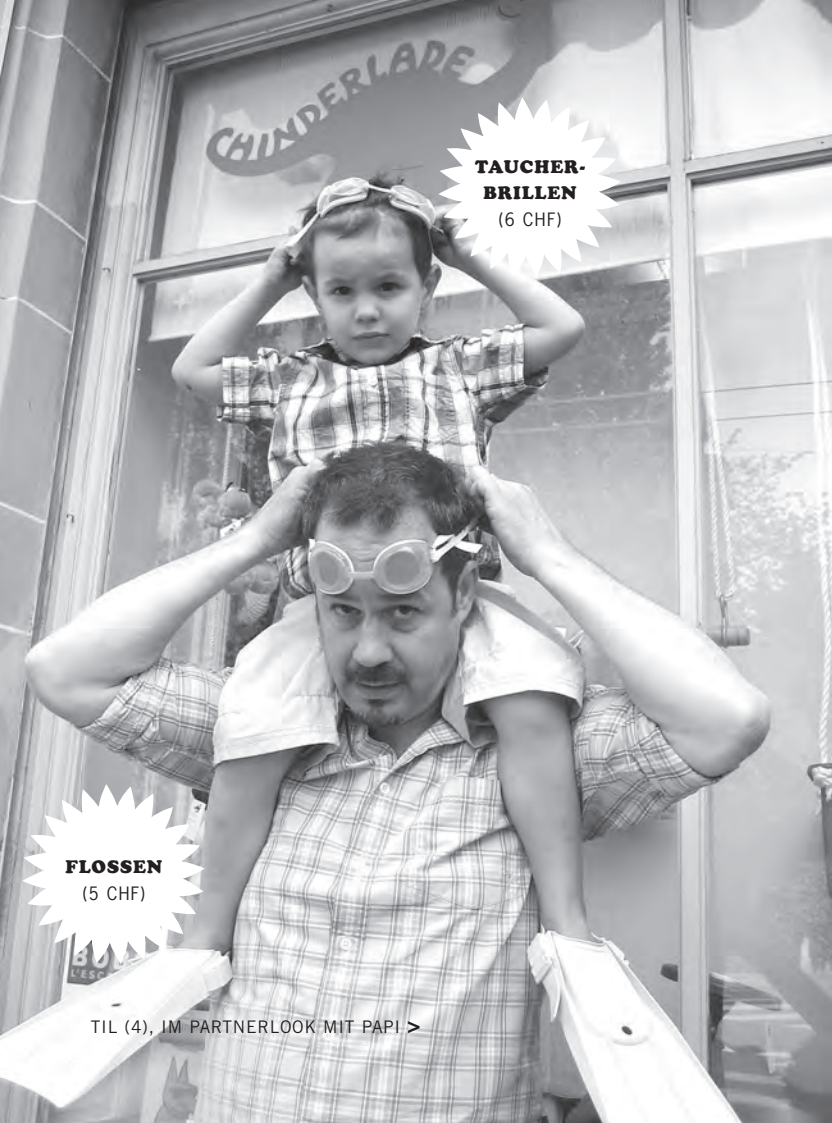


12. *Eigene Kindheit weitergeben*

Es ist unbeschreiblich befriedigend, dann diese Dinge Ihrem Kind näherzubringen, das jetzt so klein ist, wie Sie selbst es einmal waren.



Die Autorin ist Leiterin einer Kindertagesstätte im Kreis 3.



CHINDERLAD

**TAUCHER-
BRILLEN**
(6 CHF)

FLOSSEN
(5 CHF)

TIL (4), IM PARTNERLOOK MIT PAPI >

3. Chinderlade

An einer schönen Ecke in der Enge wohnt ein Dinosaurier. Bei ihm zu Hause gibt es viele Kleider und Spielzeug!

ADRESSE Rietterstrasse 83, 8002 Zürich (Enge)
Telefon 044/202 0819

OFFEN MO: 15-18, DI, MI, DO: 9:30 -11:30 und 15-18,
in den Sommerferien reduziert geöffnet (anrufen!)

WEG Bus 33 Richtung MORGENTAL bis BRUNAU/
MUTSCHELLENSTRASSE. Brunaustrasse bis Ecke
Rietterstrasse gehen.

GRÖSSE Drei mittelkleine Zimmerchen, die sich einen hellen
Parkettboden teilen. Insgesamt ca. 70 m².

ANGEBOT Ein solides Repertoire an allem, was man so haben
muss. Plus: Das Ambiente ist ruhig, hell und freundlich,
die Dinge sind überschaubar, es hat Markenware und
originelles Spielzeug.

FÜR Baby und Kleinkind bis Grösse 140.

WIR MEINEN Besticht nicht durch Grösse, sondern durch gros-
sen Charme, ein echtes Quartierbrocki also. Das
Dinosaurierlogo – genial!



BÄR
(5 CHF)

**CHICCO
WERKBANK**
(25 CHF)

< MARKUS F., FOTOGRAF + GÖTTI

4. Heilsarmee Wetzikon

Brocki mit allerlei für Kids auf Lager.

ADRESSE Zürcherstrasse 35a, 8620 Wetzikon
Telefon: 044/972 25 88, www.brocki.ch/wetzikon

OFFEN MO-FR: 10-18:30, SA: 9-16

WEG Mit der S-Bahn nach WETZIKON. Von dort ca. 10 Minuten die Zürcherstrasse (wieder zurück Richtung Zürich) entlang bis zum gut sichtbaren Ziel oder eine Busstation (852/853) bis MEDIKON.

GRÖSSE Lagerhalle, davon ca. 30m² für Kinder reserviert.

ANGEBOT Wir erlauben uns einen Abstecher ins Brockenhaus, und zwar nach Wetzikon zur Heilsarmee. Wieso? Erstens gibt es ein eigenes Abteil mit Spielzeug und Kinderkleidung, zweitens eine grosse Kinderbuchecke, drittens hier und da noch anderes: eine Gruppe Schaukeltiere und Kinderwagen, Miniaturwerkbänke, ein Nest von Plüschtieren...

FÜR Alle Eltern, die Nachschub an Kinderdinge brauchen und auch sonst gerne ins Brockenhaus gehen.

WIR MEINEN Es gibt auch viel für Mami und Papi.

<27>



**ARIELLE,
KLEINE MEER-
JUNGFRAU**
(6 CHF)

CHARLOTTE (4) >

17. Sammelpunkt

Man sagt, Mark Severa besitze das grösste Comic-Lager der Schweiz. Auch für Kids hat er vieles auf Lager!

ADRESSE Kalkbreitestrasse 84, 8003 Zürich (Wiedikon)
Telefon: 044/463 03 76, www.sammelpunkt.ch

OFFEN MO- MI, FR: 12-18:30, DO: 12-20, SA: 10-16

WEG Mit Bus 32 bis ZWINGLIHAUS

GRÖSSE Zwei zusammengelegte Hochparterre-Ladenlokale samt dem sie verbindenden Hausflur, ca. 100 m².

ANGEBOT Viel Comics. Aber auch für Nicht-Comic-Leser und jüngere Kids hat es einiges, nämlich Klassiker: Erich Kästner, Grimmsche Märchen, Fabeln, Münchhausen, Gullivers Reise, Globi, Papa Moll, Dominik Dachs, die Weihnachtsgeschichte, Pippi Langstrumpf, Babar, Ringgi und Zofi, Disney, Schellenursli, Janosch...

FÜR Kinder ab ca. 3 Jahren. Vorsicht, wo Comics sind, ist auch Fantasy, Horror und Sex! Nicht jeder Karton muss also von den Kleinen persönlich durchstöbert werden.

WIR MEINEN Volle Punktzahl von uns.

<53>